KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Böllenborn
AGS-Schlüssel: 33702013

Stichtag: 31.07.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 230

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 14

Einwohner gesamt: 244

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	117	50,87	113	49,13	230	100
davon Ausländer	9	42,857	12	57,143	21	9,13
Einwohner nur mit Nebenwohnung	9	64,286	5	35,714	14	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**126**	**51,639**	**118**	**48,361**	**244**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	11	4,783	10	4,348	21	9,13
10-19 Jahre	6	2,609	8	3,478	14	6,087
20-29 Jahre	11	4,783	12	5,217	23	10
30-39 Jahre	13	5,652	12	5,217	25	10,87
40-49 Jahre	10	4,348	8	3,478	18	7,826
50-59 Jahre	25	10,87	21	9,13	46	20
60-69 Jahre	21	9,13	25	10,87	46	20
70-79 Jahre	14	6,087	6	2,609	20	8,696
80-89 Jahre	5	2,174	11	4,783	16	6,957
90-99 Jahre	1	0,435	0	0	1	0,435
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**117**	**50,87**	**113**	**49,13**	**230**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	1,739	4	1,739	8	3,478
3-5 Jahre	4	1,739	2	0,87	6	2,609
6-15 Jahre	8	3,478	12	5,217	20	8,696
16-17 Jahre	0	0	0	0	0	0
18-20 Jahre	4	1,739	0	0	4	1,739
gesamt	**20**	**8,696**	**18**	**7,826**	**38**	**16,522**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	0	0	0	0	0	0
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,435	0	0	1	0,435
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	3	1,304	2	0,87	5	2,174
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	0	0	1	0,435	1	0,435
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,435	2	0,87	3	1,304
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	3	1,304	1	0,435	4	1,739
gesamt	**8**	**3,478**	**6**	**2,609**	**14**	**6,087**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	17	7,391	37	16,087	54	23,478
römisch-katholisch	52	22,609	46	20	98	42,609
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,87	1	0,435	3	1,304
ohne Angabe, gemeinschaftslos	46	20	26	11,304	72	31,304
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	3	1,304	3	1,304
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**117**	**50,87**	**113**	**49,13**	**230**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	48	20,87	37	16,087	85	36,957
verheiratet	51	22,174	54	23,478	105	45,652
verwitwert	10	4,348	12	5,217	22	9,565
geschieden	8	3,478	10	4,348	18	7,826
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**117**	**50,87**	**113**	**49,13**	**230**	**100**

Die Daten wurden am 01.08.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.